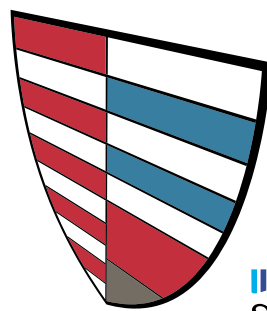


DER ISEBORJER

UNSER  SCHLÄGT FÜR NEU-ISENBURG



mein
südthessen 
Die Mitmach-
zeitung!

Samstag, 24. Mai 2025 · Ausgabe 194

www.RheinMainVerlag.de

Auflage: 12.800 Exemplare

WIRTSCHAFTS- FÖRDERUNG

Lesen Sie das zukunfts-
weisende Interview mit
Bernhard Grieb auf **Seite 3**



MUSKELKATER

Das Frühjahr motiviert
zur Bewegung. Über
Muskelkater und Co informiert
Marc Schrott in unserem
Expertenrat auf **Seite 4**



DER ISEBORJER EPAPER

Als ePaper online jeden Donnerstag.
Einfach den QR-Code scannen und
aktuelle Informationen lesen.



DAHLER

Ihr Immobilienmakler in Hanau und Offenbach

DAHLER Hanau / Offenbach dahler.com/hanau
T 06181 99 11 970



Zur Website:



ISENBURG TIPP „TO GO“

Backfischfest in Neu-Isenburg am 29. Mai

Am Donnerstag, den 29. Mai 2025, lädt der Angelverein Neu-Isenburg zum beliebten Backfischfest ein. Das kulinarische Highlight findet traditionell am Feiertag Christi Himmelfahrt statt und ist längst ein fester Termin im Veranstaltungskalender der Stadt. Freuen Sie sich auf frisch zubereiteten Backfisch, geräucherte Forellen und viele weitere Spezialitäten aus heimischen Gewässern. Das Fest bietet nicht nur Fischliebhabern ein abwechslungsreiches Angebot: Auch für das leibliche Wohl abseits des Fisches ist bestens gesorgt. Das Backfischfest ist bekannt für seine gesellige Atmosphäre, bei der Jung und Alt zusammenkommen, um gemeinsam zu feiern und zu genießen. Der Angelverein sorgt mit viel Engagement für einen reibungslosen Ablauf und ein herzliches Miteinander.

Tipp: Das Backfischfest eignet sich ideal als Ziel für einen Ausflug am Vatertag – ob mit Familie, Freunden oder als Zwischenstopp einer Fahrradtour. Frühzeitiges Kommen lohnt sich, denn die frisch zubereiteten Fischspezialitäten sind begehrt.

Wann: Donnerstag, 29. Mai 2025
Wo: Veranstaltungsort des Angelvereins Neu-Isenburg.



Phishing-Prävention und Cybersicherheit

Sparkasse Langen-Seligenstadt rüstet Kundinnen und Kunden
gegen Internetbedrohungen

SELIGENSTADT (PM) | In den letzten Wochen hatten die Betrugsfälle zugenommen: Falsche Microsoft-, Telekom- oder Sparkassen-Mitarbeitende riefen vermehrt im Umkreis an und entlockten ihrem Gegenüber sensible Daten. Diese wurden im Nachgang eingesetzt, um den Betroffenen einen finanziellen Schaden zuzufügen.

Was früher in Phishing-E-Mails noch häufig durch auffallend viel Rechtschreibfehler erkannt werden konnte, lässt sich mittlerweile deutlich schwerer als potentielle Bedrohung identifizieren. Sogar Telefonnummern, die im Display erscheinen, können gefälscht werden. Auch kommt es zur Einblendung von „Pop-Up-Fenster“ auf dem eigenen PC, in denen dringender Handlungsbedarf wegen eines Virusbefalls suggeriert wird. Um ihre Kundinnen und Kunden bestmöglich zu schützen, setzt die Sparkasse Langen-Seligenstadt nicht nur auf die neuesten Sicherheitssysteme, sondern auch auf regelmäßige Präventionsangebote durch Schulungen und Wissensvermittlung.

Rund 400 Kundinnen und Kunden waren diesmal der Einladung zum „12. Sicherheitsforum „Online-Banking““ der hauseigenen „S-Academy“ gefolgt. Im kompakten Live-Webinar wurden nicht nur zentrale

Grundlagen vermittelt, aktuelle Betrugsmaschen und ihre Erkennungsmerkmale vorgestellt, sondern auch wichtige Sicherheitstipps gegeben. Darüber hinaus ging es auch darum, was zu tun ist, wenn man selbst Opfer eines Betrugs wurde.

Neben Vorstandsmitglied Wolfgang Zolper, Christian Fahn, Direktor Marktbereich Internet-Filiale/Elektronische Medien, und Daniel Temme, Fachberatung On-

oder eine dramatische Situation, wie der Unfall eines Familienmitgliedes oder ein Computer-Virenbefall, geschildert wird – sei es am Telefon, per E-Mail oder auch per SMS – ist gesundes Misstrauen gefragt. Niemals sollten persönliche Daten, insbesondere Zugangsdaten oder TANs herausgegeben werden. Auch Mitarbeitende der Sparkasse werden nie nach diesen sensiblen Informationen fragen. Darüber hinaus helfen starke

an, um stets über Neuerungen informiert zu bleiben und sich sicher im Online-Banking zu bewegen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Seite der S-Academy unter: sls-direkt.de/s-academy

Die Sparkasse Langen-Seligenstadt ist das führende Kreditinstitut in der Region. Die Bezirks-Sparkasse Seligenstadt wurde 1840 gegründet und fusionierte 1992 mit der 1844 gegründeten Bezirkssparkasse Langen zur Sparkasse Langen-Seligenstadt. Sie ist eine gemeinnützige und mündelsichere Anstalt des öffentlichen Rechts.

Gemeinsam mit ihren Partnerinnen und Partnern vor Ort und in der Sparkassen-Finanzgruppe hat sie es sich zur Aufgabe gemacht, die Entwicklung einer dauerhaft nachhaltigen Wirtschaft und Infrastruktur zu fördern. Damit übernimmt sie Verantwortung für eine ökologisch, sozial und ökonomisch ausbalancierte Gestaltung unserer gemeinsamen Zukunft – ganz im Sinne ihrer am Gemeinwohl orientierten Geschäftsphilosophie.

Der Sparkassenzweckverband Langen Seligenstadt, bestehend aus dem Kreis Offenbach sowie Städten und Gemeinden des Kreises, ist Träger der Sparkasse Langen-Seligenstadt.



FOTO: © S-COM/GETTY

line-Banking, der Sparkasse Langen-Seligenstadt berichtete Polizeihauptkommissar David Jesse vom Stabsbereich E 4 – Prävention des Polizeipräsidiums Südostthessen zum „Tatort Internet“. Zentrales Fazit des Events: Gerade, wenn eine große Dringlichkeit vorgegeben wird, Druck ausgeübt

Passwörter oder 2-Faktor-Authentifizierungsverfahren, um sich besser abzusichern. Auch sollten Absender und Links kritisch hinterfragt werden, bevor diese angeklickt werden.

Die Sparkasse Langen-Seligenstadt bietet regelmäßig Anwendungs- und Wissensschulungen

Jugendforum Neu-Isenburg besucht Polizeipräsidium Südostthessen

OFFENBACH (PM) | Fünf Vertreter des Jugendforums Neu-Isenburg haben am Donnerstag, dem 8. Mai, das Polizeipräsidium Südostthessen in Offenbach be-

sucht. Ziel des Besuchs war ein intensiver Austausch über die polizeiliche Präventionsarbeit sowie ein Einblick in den Berufsalltag der Polizei.



Vlrrn: Marc Sachs (Kriminalhauptkommissar & Leiter des Stabsbereichs Prävention) Jessica Engelhardt (Medienwissenschaftlerin des Polizeipräsidiums Südostthessen) Susanne Krakat (Pädagogische Mitarbeiterin in der Jugendförderung) Silke Amrein (Fachbereichsleitung Jugendförderung und Schulsozialarbeit) Najwa Ajaghfouf Bousacour (Mitglied im Kernteam des Jugendforums) Claire Passera (Mitglied im Kernteam des Jugendforums) Marie Braun (stellvertretende Vorsitzende des Jugendforums) Amory Stärkel (Vorsitzende des Jugendforums) Jonathan Dingert (Vorsitzender des Jugendforums) Thomas Stenger (Polizeioberkommissar & KOMPASS-Fachberater)

FOTO: STADT NEU-ISENBURG

Bei einer umfassenden Führung durch das Präsidium erhielten die Jugendlichen einen praxisnahen Eindruck vom Arbeitsumfeld der Polizei. Neben einem Besuch der Leitstelle und der Besichtigung der Arrestzellen konnten sie auch die Sportanlagen für Polizeibeamte kennenlernen. „Die modernen Räumlichkeiten haben mich besonders beeindruckt“, sagte Amory Stärkel, Vorsitzende des Jugendforums.

Ein zentrales Thema des Treffens war die Präventionsarbeit der Polizei Südostthessen. Die Jugendlichen informierten sich über verschiedene Projekte und Maßnahmen zur Kriminalitätsverhütung und Stärkung der Sicherheit in der Region. „Es war sehr spannend, einen so umfassenden Überblick über die Arbeit der Polizei zu erhalten“, ergänzte Jonathan Dingert, Vor-

sitzender des Kernteams des Jugendforums.

Auch das Jugendforum selbst stellte seine Arbeit vor. Die Delegation präsentierte aktuelle Projekte und erklärte, wie junge Menschen sich aktiv in die Gestaltung des Stadtlebens in Neu-Isenburg einbringen. Der Austausch bot den anwesenden Polizeikräften einen wertvollen Einblick in die Perspektiven und Anliegen der Jugend.

Beide Seiten bewerteten den Besuch als durchweg positiv. Er habe dazu beigetragen, gegenseitiges Verständnis zu stärken und mögliche Ansätze für eine zukünftige Zusammenarbeit zu erkennen. Ein besonderer Dank gilt dem Team der Präventionsarbeit, insbesondere Lena Köhler, Jessica Engelhardt, Thomas Stenger und Marc Sachs, für die fachkundige Begleitung durch den Nachmittag.

RTW-Bau schreitet in Neu-Isenburg voran

NEU-ISENBURG (PM) | Der Bau der Regionaltangente West (RTW) macht Fortschritte: Bürgermeister Dirk Gene Hagelstein und RTW-Geschäftsführer Horst Amann besichtigten das entstehende Kreuzungsbauwerk südlich des Bahnhofs. Seit 2022 wird dort ein rund 350 Meter langer Tunnel gebaut, der neun Gleise der Main-Neckar-Bahn unterquert. Die Fertigstellung ist bis Ende 2026 geplant. Die RTW soll als neue Schienenverbindung den Westen Frankfurts mit umliegenden Kreisen

vernetzen. Die Inbetriebnahme der Kernstrecke ist für 2028 vorgesehen. In der Stadtverordnetenversammlung wird am 21. Mai über eine mögliche Aufstockung des städtischen Kostenanteils auf rund 45 Millionen Euro beraten. Zudem liegt die Entwurfsplanung zur Straßenraumgestaltung in der Carl-Ulrich-Straße und Friedhofstraße vor. Der Baulärm wird laut RTW so gering wie möglich gehalten.

FOTO: STADT NEU-ISENBURG



-ANZEIGE-

REWE startet nächste Runde von Scheine für Vereine Gemeinsam für mehr Inklusion im Sport sammeln!

(djd-p) Die beliebte Aktion „Scheine für Vereine“ von REWE geht in die sechste Runde: Seit dem 19. Mai unterstützt REWE gemeinsam mit den Kundinnen und Kunden wieder Amateur-Sportvereine, um den Breitensport in Deutschland zu stärken. Pro 15 € Einkaufswert gibt's 1 Vereinskarte gratis im Markt und bei Bestellungen über den Onlineshop.* Wer mitsammelt, unterstützt Amateursportvereine bei ihrer Arbeit mit tollen Gratisprämien – insgesamt stehen über 130 davon zur Auswahl. Neben Trikots, Yoga Sets oder Rudergeräten befinden sich darunter dieses Jahr auch noch mehr inklusive Prämien wie zum Beispiel



@ Foto: djd/REWE Markt

Dunkelbrillen, Akustikbälle oder Bewegungstaschen. Denn gemeinsam mit der Aktion Mensch macht REWE sich wieder stark für mehr Inklusion im Sport. Diese Förderung liegt REWE besonders am Herzen, denn das sportliche Umfeld eignet sich sehr gut, um Menschen mit ihren individuellen Stärken zu-

sammenzubringen und durch gemeinsame Ziele die Gemeinschaft und den Zusammenhalt zu stärken. Diese verbindende Kraft des Sports steht erneut unter dem Motto „Sport vereint“ – dabei unterstützen die beiden Weltmeister Niko Kappel und Thomas Müller. Alle

Infos zur Aktion gibt es auf rewe.de/scheinefuervereine

* Ausgabe der Vereinskarte bis 22.06.2025, nur solange der Vorrat reicht, nur in teilnehmenden Märkten sowie bei Bestellung über den REWE Onlineshop (Liefer- oder Abholservice). Zuordnung der Vereinskarte bis 06.07.2025, Sportvereinregistrierung und Prämienbestellung bis 20.07.2025. Eine neue Registrierung der Sportvereine ist zur Teilnahme erforderlich. Veranstalter ist die REWE Markt GmbH.

Klinik spendet 3.000 Euro für „Herzenswünsche“ der Mitarbeiter

Asklepios Klinik Langen spendet auf Wunsch der Beschäftigten je 1.000 Euro an: „Light-Up e. V. – Du bist ein Goldstück“, einen Verein, der sich für die Förderung von Menschen mit Behinderungen und Benachteiligungen einsetzt, die „Vogelschutzgruppe Eichen 1988 e. V.“, die sich die Schaffung und den Erhalt naturnaher Lebensräume zur Aufgabe gemacht hat, sowie die Initiative des Dreieicher Weihnachtskalender e.V. der sich die Stärkung des gemeinschaftlichen Engagements von Vereinen und Institutionen der Region auf die Fahnen geschrieben hat.

Seit 2017 ist die alljährliche Aktion „Herzensangelegenheiten“ in der Asklepios Klinik Langen bei den Mitarbeitern sehr beliebt. Dabei können die Klinikmitarbeiter den Namen der Organisation oder des Vereins an die Klinikleitung weiterleiten, die ihnen besonders am Herzen liegt und ihrer Meinung nach eine finanzielle Unterstützung erhalten sollten. Im Rahmen der diesjährigen Aktion überreichte die Klinikleitung jeweils einen Scheck über 1.000,- € an „Light-Up e. V.“, die „Vogelschutzgruppe Eichen 1988 e. V.“ und den „Dreieicher Weihnachtskalender e.V.“

Zur Scheckübergabe durch Klinik-Geschäftsführer Jan Voigt waren Vertreter der geförderten Institutionen sowie Mitarbeiter der Klinik vor Ort. Aufgrund der Jahr für Jahr steigenden Anzahl an Mitarbeitervorschlägen, war die Auswahl für die Jury auch in

diesem Jahr nicht leicht. „Wir freuen uns sehr über die rege Beteiligung unserer Mitarbeiter an der Aktion, zeigt sie doch, dass sich unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit der Region identifizieren und an deren Weiterentwicklung stark interessiert sind. Die größte Freude macht es aber zu sehen, wie sich die gesponsorten Organisationen über die Spende freuen“, so Jan Voigt.

Ziel von „Light-Up e.V.“ ist es, die sozialen und gesellschaftlichen Teilhabemöglichkeiten für Menschen mit Behinderungen und Benachteiligungen zu verbessern. Highlight der vielen Aktivitäten des Vereins ist jedes Jahr der „Light-Up Ball“. Ein Abend mit rotem Teppich, drei Gänge Menü, funkelnden Lichtern, festlich gedeckten Tafeln und vor allem eins: ganz viel Musik und Party für alle. Und das für Menschen, die sonst nicht in den Genuss einer so großen Feier kommen: Menschen mit körperlichen und geistigen Behinderungen.

Die Mitglieder der „Vogelschutzgruppe Eichen 1988 e.V.“ setzen sich bewusst für den Umwelt- und Naturschutz in der Region Nidderau und besonders im Ortsteil Eichen ein. Neben der Schaffung von Nistplätzen für viele heimische Vögel zählt auch die Schaffung von Biotopen für zahlreiche Reptilien, Amphibien, Kleinsäuger und Insekten zu deren Zielsetzung. Ein großes Anliegen der Vogelschützer aus Eichen ist zudem die Stärkung des Um-

weltbewusstseins in der Bevölkerung.

Der Dreieicher Weihnachtskalender e.V. geht auf eine Initiative aus dem Jahr 2002 zurück. Der Verein bietet jedes Jahr über den Dreieicher Weihnachtskalender eine gemeinsame Plattform für Sponsoren und Organisatoren gemeinnütziger Projekte der Region. Hier können sich lokale Sponsoren genau das gemeinnützige Projekt für ihr Sponsoring herausfinden, dass sie für unterstützenswert halten. Für die Vereine und Initiativen bietet sich auf der anderen Seite die Möglichkeit ihre Projekte einer größeren Öffentlichkeit und potentiellen Sponsoren vorzustellen.

Über die Spende von je 1.000 € haben sich alle Vertreter der o. g. Institutionen sehr gefreut, wie die beispielhaften „O-Töne“ zeigen: „„Mit der großzügigen Spende der Klinik können wir den diesjährigen „Light-Up-Ball“, der schon am 31.05. stattfindet, noch mehr zum Strahlen bringen und den Teilnehmern ein unvergessliches Erlebnis schenken“, sagt Felicitas Rohde-Kreutzer, Marketing & Ehrenamtsbeauftragte des Vereins.

„Auch bei uns, der Vogelschutzgruppe Eichen 1988 e.V. ist die Freude groß. Wir bedanken uns sehr für die Spende, mit der wir das ein oder andere Projekt in diesem Jahr noch ein bisschen leichter umsetzen können“, so Daniel Habermann 1. Vorsitzender des Vereins.



Jan Voigt, GF Asklepios Klinik Langen, Willi Hartmann, 1. Vorsitzender Dreieicher Weihnachtskalender e. V., Daniel Habermann, 1. Vorsitzender, Vogelschutzgruppe Eichen 1988 e.V., Celia Mehnert, Neurologische Funktionsdiagnostik Asklepios Klinik Langen, Stephanie Rohde, Gesundheits- und Krankenpflegerin, Stat. 2A, Asklepios Klinik Langen, Felicitas Rohde-Kreutzer, Marketing- & Ehrenamtsbeauftragte Light-Up-Du bist ein Goldstück e. V.

FOTO: ASKLEPIOS

Neue Vorstandsmitglieder im Karnevalsverein

DIE WATZE -Jahreshauptversammlung

NEU-ISENBURG (RED) | Am Freitag, 09. Mai fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Neu-Isenburger Karnevalsverein „Die Watze“ 1963 e.V. statt. Aus persönlichen Gründen haben so-

wohl unsere Schatzmeisterin Beatrice Hendel-Bassing, als auch unsere Geschäftsführerin Isabell Schwenhagen den Vorstand verlassen. Der Karnevalsverein bedankt sich an dieser Stelle bei „Bea und Isa“

und wünscht ihnen alles Gute. Unsere neue Schatzmeisterin ist Sandy Müller. Die Position des Geschäftsführers hat ab sofort Patrick Trüttschler. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit.



v.l.: Patrick Trüttschler, Sandy Müller, Uwe Fräger, Ilene Kelly, Andrea Hendel

FOTO: DIE WATZE 1963 E.V.

MARKTPLATZ

Ich bin Christel, 69 J., attraktiv und junggeblieben, lege viel Wert auf ein gemütliches Zuhause und eine gute Küche. Ich bin leider oft sehr einsam, da ich verwitwet bin. Ich sehne mich nach einem lieben Mann. Darf ich Sie zu mir auf Kaffee und Kuchen einladen? **Tel. 0157 - 75069425**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, **www.wm-aw.de Fa.**

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen, Zustand egal auch mit Mängeln Tel. 0174/6004673

Ich suche eine neue rund um Betreuungsstelle in einem Privathaushalt! Bin erfahren in der 24h Betreuung von älteren Menschen. Ich habe sehr viel Einfühlungsvermögen für schwer kranke Menschen. Ich rauche nicht. Ich koche sehr gerne und liebe auch die deutsche Küche. Gerne Langfristig! Bitte nur seriöse Anfragen! ☎ **0621 - 18060334, 01579 - 2452024**

Josef der Sammler kauft Pelze, Zinn, Silberbesteck, Uhren, Abendgarderobe, Münzen, Schuhe, Hosen und Jacken, Lampen, Puppen, Teppiche, Figuren, Antiquitäten, Porzellan, Militaria, Modeschmuck, Bernstein, Haushaltsauflösung, Zahngold und Goldschmuck. Zahel bar und fair vor Ort, von Mo-So 8.30 - 19.30 Uhr. ☎ 06103-7039789

Einsame Witwe - Anneliese, 78 J. - sehr hübsch, mit schöner weibl. Figur, ich mag Kochen, Backen u. Handarbeiten. Habe Auto u. Führerschein, aber leider bin ich ganz allein. Mir fehlt die tägliche Ansprache, ich wünsche mir wieder sehr e. guten Mann an meiner Seite, Alter Nebensache, wir könnten getrennt oder am liebsten zusammen wohnen. **pv Tel. 0160 - 7047289**

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate ☎ 06108 - 9154213

Frau Milli kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Bleikristall, Uhren, Teppiche, Brücken, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Silberbesteck, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Modeschmuck, Leder- und Krokotaschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar vor Ort. Täglich: 7:30 - 21 Uhr, auch am Wochenende. ☎ 069 - 59772692

Nebenjob gefällig? Keine Versicherung, kein Verkauf! Bei Interesse bitte melden unter ☎ 06104-4970-90

Kaufe Motorräder alle Marken, alle Modelle, Quad, UTV, Chipper, Enduro, Beiwagen, E-Roller oder E-Bikes. Auch mit Mängeln oder Unfall. Bitte alles anbieten. Zahle bar 06158/6086991, 0173/3087449

Frau Daniel kauft an: aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung und Wertschätzung +++100% seriös und diskret+++ Barabwicklung vor Ort. Mo-So von 08-21 Uhr ☎ 069-17516793

AM DIENSTLEISTUNGEN

Verlegen von Fußboden
Tapezieren
Streichen
01573 7302860
milangacesa@gmail.com



120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

DRAHT-WEISSBÄCKER

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch Montagen
- auch Privatverkauf

Noch Termine frei !!!

Wir führen aus:
* PFLASTERARBEITEN
* Plattenarbeiten
* Kellerwandisolierungen
* Hofsanierung
* Erd-, Kanalarbeiten

GAWE-BAU
Auf der Beune 9
64839 Münster
40 JAHRE JUBILÄUM
TEL. 06071 / 391991
www.gawe-strassenbau.de
500 qm PFLASTERAUSSTELLUNG

Unser Herz schlägt für Neu-Isenburg!

IMPRESSUM

DER ISEBORJER
FASSEN SIE SCHNITT FÜR NEU-ISENBURG

Büro:
Bieberer Straße 137,
63179 Obertshausen
info@rheinmainverlag.de
www.rheinmainverlag.de

Redaktion: Beate Tomann
redaktion@rheinmainverlag.de

Verantwortlich: Markus Echternach
Alle unter der Büroschrift des Verlages.

Gesamtauflage: 12.800

Erscheint am Wochenende in Neu-Isenburg.

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH
Bieberer Straße 137, 63179 Obertshausen
Tel.: 06104 66720-40

Geschäftsführung:
Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Auflage im Gesamtverlag: 538.258

Layout, Satz und Druck/Weiterverarbeitung:
Druck- und Pressehaus
Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH
Obertshausen, Tel. 06104-4970-0

Anzeigen: Gesamtpreisliste Nr. 41,
gültig ab 15. Februar 2025

Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Redaktionsschluss: Dienstag, 11 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstag, 12 Uhr

Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für unverlangt eingesandte Bild- und Textmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Bei Gewinnspielen und Preisausschreibungen ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

Zur Herstellung von DER ISEBORJER wird Recycling-Papier verwendet.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

DER ISEBORJER nicht bekommen?
Zustellhotline: Tel. 06104-4970-0
Mo. – Fr. 8.00 – 16.30 Uhr

VON NORMANN SCHNEIDER

Seit dem 1. Januar 2025 leitet Bernhard Grieb die Geschäfte der Wirtschaftsförderung Frankfurt. Im Gespräch mit DER FRANKFURTER – Wochenzeitung mit Herz – erklärt der gebürtige Friedrichshafener, wie er die Mainmetropole zwischen Digitalisierung, Stadtteilarbeit und nachhaltigem Wachstum positionieren will. Normann Schneider spricht mit ihm über den Neustart des Gründerpreises, die Herausforderungen des Fachkräftemangels – und darüber, warum ihn Frankfurt bereits nach wenigen Wochen mit seiner Mischung aus Ebbelwoi, Skyline und Vielfalt begeistert.

Herr Grieb, seit Januar sind Sie Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Frankfurt. Wie war Ihr Start in der Stadt?

Frankfurt hat mich sofort durch seine Lebendigkeit beeindruckt. Was mir gefällt: Die Stadt wirkt auf den ersten Blick sehr geschäftig, sehr dicht – aber dann merkt man, wie viel Kultur, wie viel Alltag, wie viel Leben in den Stadtteilen steckt. Ich war zum Beispiel neulich bei der „Cider World“, einer internationalen Veranstaltung rund um Apfelwein. Da wurde mir klar: Das ist Frankfurt. Einerseits der lokale Apfelwein, andererseits Menschen aus Irland, Frankreich, den USA – alle mit ähnlichen Traditionen, die hier zusammenkommen. Solche Kontraste – Ebbelwoi und Skyline, Grüne Soße und globale Banken – machen die Stadt aus.

Frankfurt steht vor großen Aufgaben. Wie wollen Sie mit der Wirtschaftsförderung darauf reagieren, gerade bei Klimaschutz und nachhaltigem Wachstum?

Wir sind aktuell dabei, uns strategisch neu aufzustellen. Wir schauen: Wo passiert schon viel? Wo sind Lücken? Und wo brauchen wir zusätzliche Kompetenzen? Nachhaltigkeit ist ein zentrales Thema – sei es Kreislaufwirtschaft, Bioökonomie oder CO₂-Besteuerung. Es gibt bereits viele EU-weite und regionale Netzwerke, in denen wir beteiligt sind oder uns künftig einbringen wollen. Unsere Rolle sehen wir dabei flexibel: Wenn ein gutes Projekt noch Anschub braucht, dann sind wir gerne Impulsgeber. Gibt es aber schon starke Partner, dann ergänzen wir – als Juniorpartner oder Unterstützer.

Frankfurt positioniert sich als Innovationsstandort – wie sprechen Sie gezielt neue Investorinnen und Investoren an?

Wir sind auf internationalen Leitmesse präsent, ob Expo Real oder MIPIM, aber auch auf diversen Fachkonferenzen, und zeigen dort, wie sich Frankfurt entwickelt – städtebaulich, wirtschaftlich, technologisch. Gerade durch Themen wie Digitalisierung, Rechenzentren und die hohe Lebensqualität ist Frankfurt attraktiv. Investoren brauchen aber klare Perspektiven – deshalb stimmen wir uns eng mit der Stadtplanung ab, wenn es etwa um Gewerbeflächenentwicklung oder Rahmenpläne wie im Frankfurter Osten geht. Unser Ziel ist,



INTERVIEW

FOTO: WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG FRANKFURT

Frankfurt braucht kluge Vernetzung – zwischen Menschen, Ideen und Stadtteilen

Ein ausführliches Gespräch mit Bernhard Grieb, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Frankfurt

mit einem realistischen, aber ambitionierten Bild der Stadt aufzutreten.

Was heißt das konkret für Digitalisierung und Künstliche Intelligenz?

Digitalisierung ist ein riesiger Hebel – nicht nur für Start-ups, sondern auch für klassische Branchen und den Dienstleistungssektor. Wir sehen, dass gerade durch die hohe Konzentration von Rechenzentren in Frankfurt enorme Möglichkeiten bestehen, neue Geschäftsmodelle zu entwickeln oder bestehende Prozesse effizienter zu machen. Start-ups aus dem Bereich Künstliche Intelligenz können damit noch enger verknüpft werden. Wir wollen alle Unternehmen ermutigen, sich diesen Themen zu öffnen, und dafür zu sorgen, dass Vernetzung mit der Forschung und anderen Innovationsakteuren aktiv unterstützt wird.

Gleichzeitig ist der Fachkräftemangel ein Thema, das die Wirtschaft stark beschäftigt. Wie begegnen Sie dem?

Die Stadt lebt von Menschen – im besten Sinne. Jeden Tag pendeln Zehntausende ein und wieder aus. Wir merken aber: Es reicht nicht mehr. Besonders im akademischen Bereich sehen wir in Studien, dass der Bedarf deutlich steigen wird. Viele Unternehmen spüren das noch nicht so stark, weil der demografische Wandel ja schleichend kommt. Aber wenn die Babyboomer in größerer Zahl in Rente gehen, dann stehen auch sie vor der Herausforderung, ihre Stellen qualitativ nachbesetzen zu müssen. Deshalb setzen wir aktuell auf mehrere Maßnahmen: Wir unterstützen Ausbildungsmessen, besonders in den Stadtteilen und Gewerbebetrieben. Dort haben viele kleine Betriebe noch offene Stellen. Außerdem arbeiten wir eng mit Jobcentern, Gewerkschaften und natürlich den Unternehmen selbst zusammen. Perspektivisch wird auch das Thema Wohnen noch stärker in den Fokus rücken – wer in Frankfurt arbeiten soll, muss hier auch leben können.

Die Finanzbranche ist für Frankfurt zentral. Wie gelingt es, daneben auch andere Branchen wie Start-ups oder Industrie zu stärken?

Die Banken prägen natürlich das Bild. Aber Frankfurt hat viel mehr. Consulting ist stark vertreten, genauso wie Logistik und die Mobilität mit dem Flughafen. Und wir haben eine starke Industrie – Continental, Sanofi, Siemens, Diehl, um nur einige Namen zu nennen. Auch viele mittelständische Unternehmen und Handwerksbetriebe gehören dazu. Was auffällt: Fast alle arbeiten mittlerweile dienstleistungsnah, auch in klassischen Sektoren. Unsere Aufgabe ist es, dort anzusetzen, wo Innovationen im Dienstleistungsbereich entstehen – etwa durch Digitalisierung oder KI – und gleichzeitig die Wertschöpfung in der Stadt zu halten. Auch die Kreativwirtschaft gehört da für mich klar dazu. Das geht nur durch Dialog: zwischen Wirtschaft, Forschung und Verwaltung.

Blicken wir in die Stadtteile. Viele Leserinnen und Leser berichten von Leerstand und abnehmender Vielfalt. Was kann die Wirtschaftsförderung da tun?

Die Vielfalt der Stadtteile ist für mich ein Herzstück Frankfurts. Jeder Stadtteil hat seine eigene Dynamik, Geschichte, auch Prägung. Und genau das ist eine große Chance. Niemand möchte in einem Viertel leben, in dem es nur noch die gleichen Ketten wie anderswo gibt. Aber wir wissen auch: Die Herausforderungen sind real. Wer heute einen Laden oder ein Café eröffnen will, steht vor hohen Miet- und Energiekosten, Personalaufwand, Stichwort Mindestlohn. Das kann nicht jeder leisten – außer vielleicht, er hat die Immobilie geerbt oder investiert privat sehr viel. Unsere Aufgabe ist es, dafür zu sorgen, dass sich auch neue, mutige Konzepte entfalten können. Manches, was totgesagt wurde, hat auf einmal wieder Chancen – wenn es klug gedacht ist. Wir wollen zum Beispiel mit unserem aktiven Leerstandsmanagement helfen,

solche Räume zu schaffen – und Stadtteilprofile aktiv zu stärken. Sportliche Quartiere, traditionelle Viertel, international oder kulturell geprägte Gegenden: Überall steckt Potenzial, das wirtschaftlich fruchtbar gemacht werden kann, ohne den Charakter zu verlieren.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt aktuell im Frankfurter Osten. Was sehen Sie dort?

Der Osten ist ein spannendes Beispiel für städtebaulichen und wirtschaftlichen Wandel. Da passiert gerade sehr viel – von Wohnprojekten über Gewerbeentwicklung bis hin zu Infrastruktur. Wir sind da in engem Austausch mit den Beteiligten und sehen viel Potenzial: Gerade, weil dort noch Freiräume existieren, kann man gemeinsam mit Anwohnern, Unternehmen und Planern neue Wege gehen. Wenn man das klug macht, kann der Osten ein Modellfall für urbane Entwicklung werden, die nachhaltig ist und wirtschaftlich stark.

Gibt es Orte, an denen Sie persönlich gerne unterwegs sind?

Ich bin gerne draußen. Hier in Frankfurt finde ich die Verbindung aus Stadt und Natur be-

sonders gelungen. Ich gehe gerne an der Nidda joggen, genieße aber auch die kurzen Wege: vom Mainufer direkt zum ICE oder hoch zum 47. Stock eines Hochhauses. Diese Kompaktheit ist ein großer Standortvorteil – auch für Unternehmen, nebenbei gesagt.

Und wie hat sich Ihr erster Eindruck der Stadt verändert?

Beim ersten Besuch – ich bin damals mit dem Zug angekommen – war der erste Blick natürlich auf den Hauptbahnhof und sein Umfeld gerichtet. Dort merkt man sofort: Es gibt soziale Herausforderungen. Das war nicht zu übersehen. Aber je mehr man sich in die Stadt hineindenkt und -fühlt, desto klarer wird: Frankfurt ist offen, durchlässig, lebendig. Hier funktioniert vieles nebeneinander, und das besser, als man von außen manchmal annimmt. Das hat mich wirklich positiv überrascht.

Vielen Dank für dieses offene Gespräch und viel Erfolg bei Ihren Aufgaben.

Vielen Dank, Herr Schneider. Ich freue mich auf die Herausforderungen und die Zukunft in Frankfurt.

KURZ-VITA

Bernhard Grieb ist seit Januar 2025 Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH. Der gebürtige Friedrichshafener absolvierte ein Studium zum Diplom-Wirtschaftsingenieur in Karlsruhe.

Anschließend arbeitete er ab 2007 für acht Jahre bei der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH, zunächst im Standortmarketing und schließlich als Geschäftsstellenleiter in Überlingen.

2015 wechselte er zur VDI/VDE Innovation + Technik GmbH, für die er in Stuttgart sowie zeitweise in Berlin beratend in den Bereichen Innovation, Transformation und Wirtschaft(-sförderung) tätig war.

Von 2022 bis 2024 leitete er die Abteilung Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt Stuttgart. Nebenberuflich zog es ihn auch an die Duale Hochschule Baden-Württemberg Mannheim: dort füllte er von 2018 bis 2023 einen Lehrauftrag im Studiengang „BWL-Öffentliche Wirtschaft/Wirtschaftsförderung“ aus.

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!
Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de





Marc Schrott

Apotheker



Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/
podcast

Muskelkater

Früher hat man das Lactat (Salz der Milchsäure) dem Muskelkater zugeordnet. Lactat ist eine Energiereserve und zusätzlich hat es eine Signalfunktion in dem Blutsystem. Es wirkt sich positiv auf entzündliche Probleme aus. Beim Muskelkater entstehen kleine Verletzungen in den Muskelbündeln. Dabei entstehen auch kleine Hämatomate. Als Folge verdickt sich auch das Faszien Netz. Heute wissen wir, dass über dem kompletten Körper ein 2-4-schichtiges Faszien Netz gespannt ist, dass auch einen Anteil am Muskelkater hat. Zwischen den Schichten befindet sich Hyaluron als Schmiermittel. Dieses Hyaluron verhält sich wie Joghurt. Mit der Bewegung wird es flüssig und dann können die Schichten wieder besser aufeinander gleiten. In der Therapie bedeutet das, dass die sensiblen und schmerzempfindlichen Faszien besser oberflächlich, zart und mit mäßigem Druck ausgerollt werden sollten. Während Muskeln zur Entspannung starken Druck brauchen. Faszien brauchen vielfältige Bewegung in alle Richtungen. Dehnungen sind sehr sinnvoll. Empfehlenswert ist es das Gewebe leicht auszumassieren. Unterstützen können Arnica

Extrakte, Beinwell, Kytta-Salbe und bei Hämatomaten, hochdosierte Heparin Salbe, um die Blutungen ausfließen zu lassen.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr
Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie



Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Bembel & Gebabbel Folge 104 online

Gespräche mit Benjamin Scholz,
Khalida Popal & Markus Majowski

SECKBACH/LOHRBERG (RED)

Die Mai-Ausgabe von Hessens Kult-Talk „Bembel & Gebabbel“ ist wieder voller Unterhaltung. Folge 104 vereint Moderator Bernd Reisig mit YouTuber Benjamin Scholz, der ehemalige afghanische Fußballnationalspielerin Khalida Popal und Schauspieler/Comedian Markus Majowski.

Benjamin Scholz beantwortet alles rund um Sexualität, Verhütung und Selbstbefriedigung auf seinem YouTube-Kanal „jungsfragen“ und gibt auch ehrenamtlich Aufklärungsunterricht. Er hat ein Buch mit Fragen und Antworten veröffentlicht, das auch ein Mess-Lesezeichen enthält. Khalida Popal, die mit 20 die af-

ghanische Frauennationalmannschaft gründete, spricht über Frauenrechte, Unterdrückung und Morddrohungen durch die Taliban. Nach ihrer Flucht aus Afghanistan 2011 lebt sie in Dänemark und wurde für ihr Buch „Meine wundervollen Schwestern“ ausgezeichnet. Bei Bembel & Gebabbel erhält sie viel Applaus für ihre bewegende Geschichte.

Markus Majowski, bekannt aus „Die Dreisten Drei“, spricht offen über seine Vergangenheit mit Drogen und Alkohol. Er erzählt von seinen Erfahrungen beim Tanzen, Tauchgängen und warum er ein Buch über zwei Frauen geschrieben hat.



Autoren unter sich. Hier hat jeder mindestens ein Buch geschrieben. Literarisches Quartett: YouTuber Benjamin Scholt (jungsfragen), Khalida Popal (Gründerin der afghanischen Frauennationalmannschaft) und Markus Majowski sowie Gastgeber Bernd Reisig.

FOTO: ROGER RINKER

Frankfurt wird zur Friedensstadt – kommen Sie vorbei!

INNENSTADT (RED) | Am 31. Mai 2025 verwandeln IPYG und HWPL Deutschland e.V. gemeinsam mit lokalen Partnern die Zeil (Nähe Konstablerwache) in einen Friedensstadtpark! Von 13 bis 17 Uhr erwarten die Gäste ein bun-

tes Programm voller Musik, Tanz, Mitmach-Aktionen und Kreativangeboten für Groß und Klein. Ob Kinderschminken, das Gestalten von Jutebeuteln und Armbändern, Poetry Slam, künstlerische Performances oder überraschende Gewinnspiele – hier ist für jede und jeden etwas dabei! Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt – mit kleinen Leckereien und Erfrischungen für zwischendurch. Seien Sie dabei, wenn Frankfurt ein sichtbares Zeichen für Frieden und Zusammenhalt setzt. Alle sind herzlich willkommen!

BEILAGEN- HINWEIS



Goldhaus Obertshausen

ANKAUF VON:

- Schmuck
- Gold
- Silber
- Marken-Uhren
- Antiquitäten
- Münzen & Barren
- Bestecke & Zinn

Neue
Räumlichkeiten!

H. Honig | Bahnhofstraße 58
63179 Obertshausen

Mo-Fr: 10 - 13 Uhr | 15 - 18 Uhr
Tel. 0 61 04 9 53 13 15 oder
www.goldhaus-obertshausen.de

GEWINNSPIEL

Die 80er Party kommt nach Frankfurt!



FRANKFURT (RED) | Nach dem riesigen Erfolg in Gelsenkirchen bringt „die 80er live“ das Lebensgefühl eines unvergesslichen Jahrzehnts nun auch nach Frankfurt am Main! Am 2. August 2025 feiert die größte 80er-Party der Welt ihre Premiere im Deutsche Bank Park – und schon jetzt sind 20.000 Tickets verkauft. In Frankfurt erwartet die Besucher ein einmaliges Line-up mit absoluten Ikonen der 80er-Jahre. Mit dabei sind u.a. Billy Ocean, Nena, Peter Schilling, C.C. Catch, Gazebo, Nik Kershaw, Jonny Logan, Sandra, Samantha Fox und viele mehr. Die Tore öffnen ab ca. 15 Uhr, das Bühnenprogramm startet um 17 Uhr und läuft bis etwa 23 Uhr. Veranstalter Markus Krampe blickt mit großer Vorfreude auf das Event. Wer ganz sicher hingehen will, kann sein Tickets auch direkt unter www.80er-live.de erwerben.

Wir verlosen 5x2 Tickets!

Mitmachen ist ganz einfach:
Teilen Sie uns bis zum 30. Mai 2025
die richtige Antwort auf folgende Frage mit:

Wo fand die letzte große 80er Party statt?

(A) München (B) Gelsenkirchen (C) Berlin

Rufen Sie an unter

0137 822 9977 (50 Cent/Anruf)

und nennen Sie bitte Ihre E-Mail-Adresse oder schreiben Sie eine E-Mail an gewinner@der-frankfurter.de

Die Gewinner werden unter allen richtigen Einsendungen ausgelost.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

FOTO: MARKUS KRAMPE ENTERTAINMENT-GROUP

GEWINNEN SIE 5 X 2 TICKETS!

Ein Feiertag, den es
nur in Frankfurt gibt.
Raus ins Wäldche



DER FRANKFURTER und die Tourismus+Congress GmbH Frankfurt am Main verlosen 5x2 Plätze für eine Tour am Pfingstmontag, 9. Juni 2025 – mit historischen Einblicken, charmant erzählt, einer Fahrt im über 40 Meter hohen Riesenrad und einem typischen Wäldchestags-Finale: Possmann-Getränk & gebrannte Mandeln im Grünen. Willkommen heißen wir das neue Maskottchen des Wäldchestags: die kleine Biene namens Waldtraut – freundlich, frech und frankfurterisch.



Tradition, Apfelwein
und ein Blick von oben:
Erleben Sie
den Wäldchestag auf
ganz besondere Weise.

JETZT MITMACHEN & GEWINNEN!

Beantworten Sie einfach folgende Frage:

Wie heißt das possierliche Maskottchen des Wäldchestags
auf dem aktuellen Plakat?

A) Stefanie B) Claudia C) Waldtraut

Jetzt anrufen unter:

0137 822 9999 (50 Cent/Anruf)

Teilnahmeschluss: 3. Juni 2025.

Führungstermin: Pfingstmontag, 9. Juni 2025

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Teilnahmebedingungen unter www.der-frankfurter.de

DER FRANKFURTER
HEIMATZEITUNG MIT HERZ



Tourismus+Congress GmbH
Frankfurt am Main

MARKTPLATZ

Suche Freizeitgrundstück mit
Hütte zum Kauf. Gerne auch
verwildert. ☎ 0162 9408523

Wir kaufen Wohnmobile + Wohn-
wagen, ☎ 03944 - 36160,
www.wm-aw.de Fa.

Herr Zeiß kauft an
Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold,
Zahngold, Goldschmuck, Mün-
zen, Briefmarken, Uhren, Per-
len, Modeschmuck, Bernstein-
schmuck, Perücken, Puppen, Le-
der- und Krokotaschen, Figuren,
Eisenbahnen, Ferngläser, Blei-
kristalle, Kleidung, Orden, Gobe-
lin, Messing, Bilder, Zinn, Silber-
besteck, Krüge, Teppiche, Por-
zellan, Schallplatten, Nähma-
schinen, Schreibmaschinen, Bü-
cher, Möbel, Gardinen, auch
Haushaltsauflösungen. Kosten-
lose Beratung und Anfahrt sowie
Werteinschätzung.
Zahle absolute Höchstpreise!
100% seriös und diskret!
+++Barabwicklung vor Ort+++
Mo. – So.: 8.00 - 20.00 Uhr
☎ 06104 / 6 70 79 40

Suche antike Möbel, Gemälde,
Uhren, Silber, Militaria, Bücher,
Krüge, Fotoapparate ☎ 06108 -
9154213

Herr Eiffler kauft an
Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold,
Zahngold, Goldschmuck, Mün-
zen, Briefmarken, Uhren, Per-
len, Modeschmuck, Bernstein-
schmuck, Perücken, Puppen, Le-
der- und Krokotaschen, Figuren,
Eisenbahnen, Ferngläser, Blei-
kristalle, Kleidung, Orden, Gobe-
lin, Messing, Bilder, Zinn, Silber-
besteck, Krüge, Teppiche, Por-
zellan, Schallplatten, Nähma-
schinen, Schreibmaschinen, Bü-
cher, Möbel, Gardinen, auch
Haushaltsauflösungen. Kosten-
lose Beratung und Anfahrt sowie
Werteinschätzung.
Zahle absolute Höchstpreise!
100% seriös und diskret!
+++Barabwicklung vor Ort+++
Mo. – So.: 8.00 - 20.00 Uhr
☎ 06105 / 9 67 60 55

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

**DRAHT-
WEISSBÄCKER**

ZÄUNE • GITTER • TORE

Draht-Weissbäcker KG

Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg

Tel. (06071) 98810

Fax (06071) 5161

www.draht-weissbaecker.de

E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore • Drehkreuze
- Schranken • Türen • Pfosten
- Sicherheitszäune • Tore
- Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen • Gabionen
- auch Montagen
- auch Privatverkauf

Angebote gültig vom 24.05. bis 03.06.2025

20 Jahre

MOBILE®

DER WOHN•SPASS

Egelsbach

JUBILÄUMS-Rabatt

bis zu **35%** auf
Möbel & Matratzen

JUBILÄUMS-Rabatt

bis zu **50%** auf
frei geplante Küchen



WINNIE 7 Top-Moderne Anbauküche.
Mit den Fronten in Dekor weiß und Eiche astig Nachbildung, ca. 285x325 cm. Super ausgestattet mit Elektrogeräten und Einbauspüle. Ohne Beleuchtung.

2199.- ~~3899.-~~

JUBILÄUMS-Rabatt

+10%

Auch online
einlösbar!
** Code:
MOBILE10



und **SULZBACH** feiert mit!

Küchen-Geburtsstags
FINANZIERUNG
0% bis zu **25 MONATE**
KEINE ZINSEN & GEBÜHREN
Nur für kurze Zeit!

GESCHENKT

4-tlg. Topf-Set **BLACK CAST**
im Wert von 149,-
beim Kauf einer
frei geplanten
vollfunktionsfähigen
Anbauküche



INKLUSIVE
Geräteausstattung
von **PREMIERE**
■ Herd-Set
225063 / EEK¹⁾ A
■ Kühlschrank
361727 / EEK¹⁾ E
■ Dunstabzug
3604610 / EEK¹⁾ A

Aktionen nur gültig am 30.+31.05.2025!



KASPAR Boxspringbett. Bezug Webstoff grau, ca. 180x200 cm Liegefläche, 4-Sterne-Schlafkomfort, Box mit Bonellfederkern / Taschenfederkern-Matratze / Komfortschaum-Topper, Stellfüße Holzdekor.

MOBILE®

DER WOHN•SPASS

Mobile Möbelvertriebs GmbH
Industriestraße 2 • 63834 Sulzbach/Main
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag von 10:00 bis 19:00 Uhr und Samstag von 10:00 bis 18:00 Uhr

Mobile Möbelvertriebs GmbH & Co. KG
Kurt-Schumacher-Ring 14 • 63329 Egelsbach

Folgen Sie uns

Whatsapp Service
0160 2567647

www.mobile-wohnspace.de

Alle Artikel ohne Deko. Nur solange Vorrat reicht.
Alles Barzahlungsabholpreise.
Lieferung + Montage gegen Mehrpreis.
- Skala mit Spektrum * von A+++ - D - ** von A - G

** Der Gutscheincode ist bis zum 22.06.2025, 23:59 Uhr gültig. Verkauf solange der Vorrat reicht. Model-, Farb- u. Maßabweichungen sowie Preisirrtümer u. Liefermöglichkeiten sind vorbehalten. Alle Betten ohne Rahmen, Auflagen & Deko. Alle Maße sind Ca.-Maße. Alle reduzierten Vorzugspreise sind Barzahlungsabholpreise gültig bei Teilnahme an unserem Stammkunden-Programm der Kempf-Mobile PremiumCard. ¹⁾EEK=Energieeffizienzklasse. *Rabatt und Prämie gerechnet auf unsere Hauslistenpreise des jeweiligen Herstellers bzw. unverbindliche Hersteller-Preiseempfehlung und nur auf frei geplante Küchen. Gültig nur bei Neuaufrufen für Möbel und Matratzen, ausgenommen Fundgrubenartikel, bereits reduzierte Ware, Top-Artikel und alle Angebote aus unserer aktuellen Werbung oder Anzeigen, sowie Artikel der Hersteller Miele und Livin. Nicht mit anderen Rabatt-Aktionen kombinierbar. Streichpreis für Boutique- und Fachsortimentsartikel entspricht dem günstigsten Gesamtpreis der letzten 30 Tage. Inkl. Barzahlungsrabatt. Bei Inanspruchnahme keine weiteren Konditionen möglich. Weitere Infos in unseren Mitnahmemärkten oder unter www.mobile-wohnspace.de. ²⁾ 0% effektiver Jahreszins mit mind. 25% Anzahlung und einer Laufzeit mit bis zu 25 Monaten. Nur gültig in Verbindung mit der Kempf-Mobile PremiumCard oder bei Beantragung der PremiumCard. Übliche Bonität vorausgesetzt. In diesem Zeitraum entfallen die üblich anfallenden Zinsen und Gebühren. Finanzierung über TARGOBANK AG, Fritz-Vomfelde-Str. 2-4, 40547 Düsseldorf.

522AM_RMV_VF

Weil es um Menschen geht

Apotheken vor Ort – überall und jederzeit

Apotheken liegen uns so nahe wie keine andere Institution des deutschen Gesundheitssystems. Die bundesweit derzeit etwa 17.000 Apotheken sind weit mehr als nur Anlaufstellen für Rezepteinlösungen. Gerade in einer Zeit, in der von allen möglichen Seiten mehr oder minder fachkundige „Gesundheitsinformationen“ auf die Menschen einprasseln, kommt der Kompetenz der Apotheke eine überaus wichtige Rolle zu. Apothekerinnen und Apotheker sichern die wohnort- und zeitnahe Arzneimittelversorgung, sind zuverlässige Ratgeber bei Gesundheitsfragen und beraten mit pharmazeutischem Fachwissen. Werden die Bundesbürger zum Gesundheitssystem befragt, fällt vor allem ein Ergebnis auf: 92 Prozent der Bevölkerung vertrauen der Apotheke, mehr sogar als im Vorjahr. Dies zeigt sich sehr deutlich am Kaufverhalten der Kundschaft. Betrachtet man beispielsweise den Bereich der rezeptfreien Medikamente, bevorzugen hier 67 Prozent die Apotheke vor Ort als Anlaufstelle – vordergründig verblüffend, betrachtet man den enormen Werbeaufwand, mit dem alternative Vertriebsformen die Käufer locken wollen.

Einfach und schnell zu einem Ort des Vertrauens

Eine einleuchtende Erklärung für diese deutliche Bevorzugung lokaler Apotheken

gegenüber anderen Beschaffungswegen hat Patrick Heinz, Geschäftsführer der Deutschen Gesundheitshilfe DGH: „Beim Thema Gesundheit ist es einfach wichtig, unkompliziert und schnell Ansprechpartner des Vertrauens zu erreichen.“ Vermutlich spielt dies auch für viele junge Menschen eine Rolle. Denn interessanterweise entscheiden sich erstaunliche 77 Prozent der 18- bis 29-Jährigen dazu, ihre Medikamente in einer Apotheke vor Ort zu beziehen.

Lokale Apotheken im modernen Gesundheitssystem

Die moderne Apotheke vor Ort ist kaum noch vergleichbar mit ihren Vorgängern vor 10 oder 20 Jahren. So hielt schon seit einigen Jahren die Digitalisierung Einzug mit Apotheken-Homepages und Apotheken-Bestellplattformen, dank derer sich bequem von zu Hause aus oder per App auch von unterwegs Arzneimittelbestellungen an eine Apotheke vor Ort übermitteln lassen. Die Medikamente können dann wahlweise selbst abgeholt oder durch den bewährten apothekeneigenen Botendienst direkt nach Hause geliefert werden, meist sogar am gleichen Tag. Obwohl in der breiten Bevölkerung noch recht unbekannt, punkten ortsgebundene Apotheken zunehmend mit Leistungen im Gesundheitsumfeld, die von den gesetzlichen Kran-

kenversicherungen getragen werden, sogenannten pharmazeutischen Dienstleistungen oder kurz pDLs.

Pharmazeutische Dienstleistungen – zunehmend bedeutsam

Für Patrick Heinz ist dieser fast noch unbekannte gesellschaftliche Mehrwert ein wichtiger Bestandteil zukünftiger Aufgaben: „Die Apotheke vor Ort wird noch mehr mit der Zeit gehen und so immer stärker zu einem zentralen Dreh- und Angelpunkt der Gesundheitsversorgung werden. In diesem Umfeld spielen sogenannte pharmazeutische Dienstleistungen natürlich eine große Rolle.“ Dazu gehören zum Beispiel die Einübung von Inhalationstechniken, die Risikoerfassung bei Bluthochdruck-Patienten und – sehr wichtig – eine erweiterte Beratung zu Wirkungen und Wechselwirkungen bei der Einnahme unterschiedlicher Medikamente. Auch die Schulung bei sogenannten Digitalen Gesundheitsanwendungen (DiGAs) – umgangssprachlich oft als „App auf Rezept“ bezeichnet – kann ein bedeutendes Aufgabenfeld der Apotheken werden. Auf die steigende Bedeutung der DiGAs weist die Hauptgeschäftsführerin von Pharma Deutschland, Dorothee Brakmann, hin: „Für mehr als 500.000 Versicherte bieten diese digitalen Medizinprodukte bereits jetzt evidenz-



FOTO STOCK.ADOBE.COM / MONKEY BUSINESS

basierte Therapien, unterstützen den Heilungsprozess und schließen mit ihrer ansteigenden Nutzung Versorgungslücken.“

Stabile Apotheken – wichtig für eine gesunde Gesellschaft

Wie lässt sich das immense Vertrauen der Bevölkerung in die Vor-Ort Apotheke darüber hinaus erklären? Zum Einen ist es wohl deren ständige Erreichbarkeit. Denn bei Akutproblemen wie Halsschmerzen, Durchfall, Husten oder Erbrechen kann kein

Versandhandel schnelle Hilfe leisten. Sehr wohl gelingt dies aber dem Bereitschaftsdienst der Apotheken, auch mitten in der Nacht oder an Sonn- und Feiertagen. Zum Zweiten die Sicherheit insbesondere durch das Fachwissen des Apothekenpersonals. Ein solcher gelebter Verbraucherschutz wird immer drängender, je ungehemmter sich die teilweise dubiosen Heil- und Wirkversprechen und der Zugang zu ungeprüften, manchmal sogar gesundheitsschädlichen Stoffen über das Internet verbreiten. Folgerichtig warnt Patrick

Heinz und betont: „Die Gesundheit ist ein zu hohes Gut, als dass man leichtfertig und ungeprüft Informationen im Netz Glauben schenken sollte. Einer der großen Vorteile der Apotheken ist ja, dass dort im Bereich der Selbstmedikation seriös informiert, auf mögliche Wechselwirkungen hingewiesen und gegebenenfalls eben auch ein Arztbesuch empfohlen wird.“ Ohne Frage sind und bleiben lokale Apotheken als jederzeit erreichbare, bürgernahe Anlaufstelle für ein modernes Gesundheitswesen unverzichtbar.

Medizin

ANZEIGE

Mysterium Reizdarm: Mythen, Fakten und aktuelle Erkenntnisse

Unsere Gesundheits-Experten erklären, was Reizdarm-Betroffene jetzt wissen sollten

Durchfall, Bauchschmerzen, Blähungen. Viele Deutsche leiden gelegentlich an einem oder mehreren dieser Symptome. Treten diese Darmbeschwerden jedoch immer wieder auf, handelt es sich meist um ein Reizdarmsyndrom. Doch was ist das Reizdarmsyndrom eigentlich genau? Und kann man den gängigsten Reizdarm-Mythen Glauben schenken? Darm-Experten haben den Faktencheck gemacht!

Mythos 1: Reizdarm ist eine Erkrankung des 21. Jahrhunderts.

Beim Reizdarmsyndrom handelt es sich keineswegs um eine neue Zivilisationskrankheit oder gar eine Modeerscheinung. Schon Hippokrates, oft als „Vater der modernen Medizin“ bezeichnet, beschrieb bereits vor über 2000 Jahren einen Patienten mit Abdominalbeschwerden, verändertem Stuhlverhalten, Blähungen und Stuhldrang – kurz: mit

typischen Reizdarmsymptomen. Die Ursache jedoch blieb für ihn rätselhaft.

Mythos 2: Reizdarm – alles nur Einbildung?

Auch wenn Darm und Psyche eng zusammenhängen, ist der Reizdarm keine Einbildung. Die immer wieder auftretenden Symptome beruhen auf krankhaften Veränderungen im Körper. Die Beschwerden an sich mögen für Außenstehende nicht dramatisch wirken, verringern die Lebensqualität Betroffener jedoch beträchtlich – insbesondere, wenn sie wiederkehrend und in den ungünstigsten Momenten auftreten.

Mythos 3: Die Ursache von Reizdarm ist ungeklärt.

Wissenschaftler nehmen heute an, dass häufig eine geschädigte Darmbarriere die Ursache chronischer Darmbeschwerden ist. Schon kleinste Schädigungen reichen aus, um Erreger und



Schadstoffe in die Darmwand eindringen zu lassen. In der Folge wird das enterische Nervensystem gereizt, es kommt zu wiederkehrendem Durchfall, oft gepaart mit Bauchschmerzen, Blähungen, teilweise Verstopfung.¹

Doch was kann Reizdarm-Betroffenen wirklich helfen?

Viele Menschen, die immer wieder an Darmbeschwerden leiden, entscheiden sich für die Einnahme von Präparaten, die

kurzfristig Linderung verschaffen, z. B. gegen Durchfall. Das Problem: Ein Reizdarm äußert sich in unterschiedlichen Symptomen. Betroffene können an einem Tag an Bauchschmerzen oder Blähungen leiden, am nächsten an Durchfall. Daher greifen Präparate, die auf einzelne Symptome abzielen, zu kurz.

Hoffnung kommt nun aus der Wissenschaft. Ein Münchner Forscherteam wollte einen Weg

finden, Reizdarm-Betroffenen zu helfen: Gemeinsam mit einem italienischen Wissenschaftler begaben sie sich vor mehr als 10 Jahren auf die Suche nach einer Lösung. Im Laufe der Zeit stießen sie auf einen ganz speziellen Bakterienstamm namens B. bifidum MIMBb75. Das Besondere: Dieser Bakterienstamm besitzt die einzigartige Fähigkeit, sich physikalisch an die Darmepithelzellen anzulegen – ähnlich wie ein Pflaster über einer Wunde.

Die Idee der Forscher: Könnte sich unter diesem „Pflaster“ die Darmbarriere regenerieren – und könnten in der Folge auch die Darmbeschwerden abklingen?

Um ihre Theorie auf die Probe zu stellen, führten sie zwei Goldstandard-Studien durch, in denen sie die Wirksamkeit des Bakterienstamms B. bifidum MIMBb75 sowohl in lebender als auch in hitzeinaktivierter Form testeten. Die Ergebnisse waren bemerkenswert: In beiden Studien konnte die Wirksamkeit bei Reizdarmbeschwerden

eindrucksvoll unter Beweis gestellt werden.^{2,3}

Angespornt durch diese Ergebnisse entwickelten die Forscher das Produkt Kijimea Reizdarm PRO, das den Bakterienstamm B. bifidum MIMBb75 in hitzeinaktivierter Form enthält. Der Erfolg spricht Bände: Mittlerweile ist Kijimea Reizdarm PRO das meistverkaufte Medizinprodukt gegen Reizdarmbeschwerden in vielen europäischen Ländern.⁴

Kijimea Reizdarm PRO ist rezeptfrei in der Apotheke erhältlich, kann aber auch ganz bequem direkt beim Hersteller unter www.kijimea.de erworben werden.



¹Wood JD. Effects of bacteria on the enteric nervous system: implications for the irritable bowel syndrome. J Clin Gastroenterol. 2007;41 Suppl 1:S7-S19. doi:10.1097/MCG.0b013e31802f1331. • ²Guglielmetti S, Mora D, Gschwendner M, Popp K. Randomised clinical trial: Bifidobacterium bifidum MIMBb75 significantly alleviates irritable bowel syndrome and improves quality of life – a double-blind, placebo-controlled study. Alimentary pharmacology & therapeutics. 2011;33(10):1123-1132. doi: org/10.1111/j.1365-2036.2011.04633.x. • ³Andresen V, Gschossmann J, Layer P. Heat-inactivated Bifidobacterium bifidum MIMBb75 (SYN-HI-001) in the treatment of irritable bowel syndrome: a multicentre, randomised, double-blind, placebo-controlled clinical trial. Lancet Gastroenterol Hepatol. 2020;5(7):658-666. doi:10.1016/S2468-1253(20)30056-X. • ⁴Insight Health, MAT 01/24, u.a. DE, AT, ES, IT.

KIJIMEA®
AUS DER FORSCHUNG. FÜR DEIN LEBEN.